

Anmeldung

zu Tagungsnummer: **A 27876**
 (bitte bei der Anmeldung angeben)

Bischöfliche Akademie des Bistums Aachen
 Frau Anne Schoepgens
 Leonhardstr. 18-20
 52064 Aachen

Tel: +49(0) 241 47996-25
 Fax: +49(0) 241 47996-10
 E-Mail: anne.schoepgens@bistum-aachen.de
 Web: www.bischoefliche-akademie-ac.de

Anmeldeschluss:

Wir bitten um **Anmeldung bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** (Entscheidung über das Stattfinden der Veranstaltung). Nachmeldungen zu stattfindenden Veranstaltungen können nur bis vier Tage vor Beginn angenommen werden. Bei Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls muss der volle Teilnahmebetrag in Rechnung gestellt werden.

Sie erhalten am Ende der Tagung eine Teilnahmebescheinigung



Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln und anteilig aus NRW-Fördermitteln (Weiterbildungsgesetz) finanziert.

Anreise



Bischöfliche Akademie des Bistums
 Aachen
 August-Pieper-Haus
 Leonhardstraße 18-20
 52064 Aachen

Öffentliche Verkehrsmittel:

Das August-Pieper-Haus ist vom Hauptbahnhof aus in ungefähr 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Mit dem Auto:

Auf unserem hauseigenen Parkplatz steht eine begrenzte Anzahl von Plätzen kostenfrei zur Verfügung. Der Tor-Code ist an der Rezeption des August-Pieper-Hauses erhältlich. Öffentliche Parkplätze (gegen Gebühr) können ebenfalls direkt vor dem August-Pieper-Haus und in unmittelbarer Umgebung genutzt werden.



Miteinander
reden

15.-16. November 2018

Wertschätzende Kommunikation

Abbildungen
 A. von Menzel, Zwei Urwähler im Gespräch, 1849, Alte Nationalgalerie, Berlin
https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/68/Adolf_Friedrich_Erdmann_von_Menzel_049.jpg . und privat

Thema

Sie stehen unter Druck, weil Sie glauben, den Anforderungen Ihrer Familie, Freunde oder Kollegen nicht zu genügen? Sie wünschen sich, in Konflikten Ihre Anliegen deutlich machen zu können, ohne die Beziehung zu Ihrem Gegenüber zu belasten? Sie vermissen in Ihrer Kommunikation einen echten Austausch mit dem Anderen?

In den meisten Situationen sind wir uns nicht bewusst, welche Bedürfnisse unseren Handlungen und Äußerungen zugrunde liegen. Wenn wir sie aber erkennen, können wir anders mit uns selbst und unserem Gegenüber in Verbindung treten.

Mit Hilfe der Wertschätzenden Kommunikation können Sie erfahren, wie Sie mit der Fülle Ihrer Gefühle und Bedürfnisse in Kontakt kommen. Wenn Sie diese verstehen und anerkennen, ohne sie als Mangel zu betrachten, verlieren Schuldzuschreibungen und Schwarz-Weiß-Denken ihre Kraft. Gleichzeitig wachsen Ihr Verständnis und Ihre Empathie für andere Menschen.

Auch wenn Ihre Gesprächspartner im vertrauten Kommunikationsstil bleiben, bewirken Sie durch Anwendung der Wertschätzenden Kommunikation eine Veränderung im Kontakt.

Die Wertschätzende Kommunikation unterstützt:

- authentisch aufzutreten und klarer zu kommunizieren,
- sich so auszudrücken, dass die eigenen Bedürfnisse zu ihrem Recht kommen, ohne die Beziehung zum Anderen aufs Spiel zu setzen,
- selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen,
- Kritik und Angriffe nicht persönlich zu nehmen,
- Stress abzubauen und Gelassenheit zu entwickeln,
- stärker in Kontakt mit den eigenen Ressourcen zu sein,
- konkrete Handlungsweisen zur Verbesserung des eigenen Kommunikationsstils zu entwickeln.

Dr. Johanna Jantsch, Tagungsleiterin
Dr. Karl Allgaier, Akademiedirektor

Programm

Donnerstag, 15. November 2018

9.00 Uhr Beginn des 1. Vormittags
14.00 Uhr Ende des 1. Vormittags

Freitag, 16. November 2018

9.00 Uhr Beginn des 2. Vormittags
14.00 Uhr Ende des 2. Vormittags

Pausen finden in Absprache mit den Teilnehmenden statt.

Tagungsgebühr

incl. Getränke und Imbiss:

€ 86,00 (erm. € 76,70)
€ 119,00 mit Übernachtung im EZ
(erm. € 106,70)

Die Ermäßigung gilt für Schüler/innen, Studierende (in der Erstausbildung), Auszubildende und Arbeitslose. Weitere Differenzierungen sind leider nicht möglich.

Bitte zahlen Sie zu Beginn der Tagung an unserer Rezeption (bar oder EC-Karte).

Geben Sie bei Ihrer Anmeldung bitte Ihren Verpflegungswunsch an: Standard oder vegetarisch, ggf. Sonderkost

Referentin



Ingeborg Töpfer

Seit 2004 Dozentin für Wertschätzende Kommunikation, Coach und Mediatorin in Aachen